

1. Ausgangslage und Ziel

Die Vision und die Mission der BBB sind auch für die Übernahme der Rolle eines Ausbildungsbetriebes passend und bieten eine ideale Grundlage.

Die BBB verfügt analog eines KMUs über vielfältige Verwaltungstätigkeiten, welche für die Ausbildung von Lernenden ein ideales Arbeitsumfeld bieten:

- ICT-Architektur und -Dienste der BBB
- Sekretariats- und Administrationsarbeiten
- Kommunikation nach aussen und innen
- Gebäudeunterhalt, Reinigung, Umgebungsarbeiten

Die BBB ist mit den Verbundpartnern der Berufsbildung hervorragend vernetzt und dadurch bestens mit den Anforderungen der anderen Lernorte (Berufsfachschule, ÜK-Zentren) vertraut.

Die BBB verfügt als Lehrbetrieb über das notwendige Ausbildungs-Knowhow und verfügt insbesondere über genügend Ausbilder:innen mit Berufsbildnerkurs ([Berufsbildner.ch](https://www.berufsbildner.ch)).

Die BBB bietet aus diesen Gründen in den folgenden Berufsfeldern Lehrstellen an:

- ICT
- Kaufmännische Grundbildung
- Hausdienst

Dieses Dokument soll die Rahmenbedingungen für die Ausbildung von Lernenden für alle Berufsfelder an der BBB festhalten.

2. Zweck der Ausbildung

Wir bilden Lernende aus, um qualifizierten Nachwuchs für die BBB zu erhalten und/oder für genügend Fachkräfte zu sorgen. Getreu unserer Mission „Wir begleiten unsere Lernenden zielgerichtet in ihre Zukunft“ bieten wir unseren Lernenden ein Umfeld, indem sie die erforderlichen Kompetenzen in ihrem jeweiligen Berufsfeld entwickeln können.

3. Prinzipien der Ausbildung an der BBB

Die Prinzipien der Ausbildung richten sich entlang den Führungsgrundsätzen und dem Wertebaum der BBB (siehe Anhang).

Handlungs- und Kompetenzorientierung sollen im Vordergrund sein.

Die Persönlichkeitsentwicklung wird gefördert. Teamorientierung, Verlässlichkeit, Zivilcourage und verbindliches Handeln liegen uns dabei besonders am Herzen.

Unternehmerisches Denken und Handeln soll gebührend Platz haben.

4. Berufsbilder

Die BBB bildet folgende Berufe aus

- a. Kaufleute EFZ
- b. Informatik-Berufe
 - i. Mediamatiker:in EFZ
 - ii. Informatiker:in EFZ, Plattformentwicklung
 - iii. ICT-Fachmann:frau EFZ
- c. Fachleute Betriebsunterhalt, Fachrichtung Hausdienst EFZ
- d. Unterhaltspraktiker EBA

5. Ausbildungsprogramm

- a. Grundsätzliches

Das Ausbildungsprogramm richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben und den Bildungsplänen der Berufsbilder.

Die Arbeit an Projekten ist integrierender Bestandteil des Ausbildungsprogramms in allen Berufen. Das interdisziplinäre Arbeiten zwischen den Ausbildungen an der BBB findet dabei Beachtung.

- b. Programme

Die detaillierten Ausbildungsprogramme der Berufsbilder sind separat geregelt.

Ablage: [Teams BerufsBBBbildung](#)

6. Organisation

- a. Zuständigkeiten

Die Zuständigkeiten für die BBB-Lernenden sind auf drei Ebenen geregelt.

- Bildungsverantwortliche (BV) BBB: Mitglied der Schulleitung (RHä)
- Ausbildungsverantwortliche pro Berufsbild: Leitung K&A (Stv. BV), Leitung IT-Services, Leitung Hausdienst
- Ausbilder:innen pro Lernende/r: Matrix mit Zuständigkeiten werden jährlich neu festgelegt

[BerufsBBBbildung Rollen und Verantwortlichkeiten 13062023.xlsx](#)

- b. Anforderungsprofile der BBB-Lernenden

Neben den schulischen Leistungen sind für die BBB auch die Persönlichkeits-Werte von Bedeutung. Diese sollen unserer BBB-Strategie entsprechen oder gefördert und angeeignet werden, dies leben auch die Ausbildungsverantwortlichen vor.

- i. BBB-Werte

[1.5.1 BBB Strategie - Wertebaum](#)

- ii. Anforderungen für die Vergabe einer Lehrstelle

Ein Schnuppertag ist Teil der Beurteilung und entscheidend für eine Anstellung. Während des Schnuppertags können Fragen gestellt, geklärt und die Arbeit der

Kandidat:innen beurteilen werden. Die Länge eines Schnuppertags (ganztags/halbtags) kann in den Bereichen individuell umgesetzt werden. Weitere Details siehe Rekrutierungsprozess unter Punkt 7 a.

- c. Anforderungsprofil der Ausbildungsverantwortlichen und der Ausbilder:innen
 → Zuständigkeiten, Aufgaben, Rollen

i. Rollen:

Rolle:	Bildungsverantwortliche (Abk. BV)
Beschreibung:	Vorgabe: Berufsbildner.ch
BBB-Anforderung:	Ausgewiesener Berufsbildnerkurs
Rechtliche Anforderungen	Informantiker EFZ BiVo 2021 Abs. 6 Art 10

Rolle:	Ausbildner:in (Abk. AB)
Beschreibung:	Vorgabe: Berufsbildner.ch
BBB-Anforderung:	Ausgewiesener Berufsbildnerkurs
Anforderungsprofil	

[BerufsBBBbildung Rollen und Verantwortlichkeiten 13062023.xlsx](#)

Zuständigkeiten:

Aufgabe	Rolle	Quelle
Bildungsverordnung	SBF1	Informatiker EFZ BiVo 2021 ICT-Fachleute EFZ BiVo 2017 Mediamatiker EFZ BiVo 2018 Fachleute Betriebsunterhalt EFZ BiVo 2017 Kaufleute EFZ BiVo 2021
Bildungsplan	ICT- Berufsbildung	Informatik EFZ BiPla ICT-Fachleute EFZ BiPla Mediamatik EFZ BiPla
	SFB	Fachleute Betriebsunterhalt EFZ BiPla
	SKKAB	Kaufleute EFZ BiPla 2021
Ausbildungsplan	ABV	Teams BerufsBBBbildungspläne
Berufsbildung	BV/AB	Liste BerufsBBBbildner
Bildungsbericht	BV/AB	Abacus
Lerndokumentation	Lernender	Vorlage IT-Services KV dokumentiert in www.time2learn.ch Mediamatik - wird eingeführt Hausdienst

7. Prinzipien der Rekrutierung und Einführung

→ Analog Rekrutierungsprozess BBB (wird dort eingebettet, inkl. vorgängige Schnupperlehren als Bedingung)

- a. Rekrutierungsprozess

[3.1.6 Rekrutierungsprozess BBB Berufslernende.docx](#)

- b. Vereinbarung Lernende – BBB

[Link zum Beispiel](#) / [Link zur Ablage](#)

Vereinbarung Hausdienst	<<Link>> Individuelle Anpassung
Vereinbarung Sekretariat	<<Link>> Evtl. Anpassung
Vereinbarung IT-Services	<<Link>> Anpassungen für IT-Services (§ 1, [4], 9, 11)

8. Marketing & Kommunikation

- Berufserkundungstage
- Lehrstellenbörsen, Plattformen, Messen
- Inserate
- LinkedIn

9. Vernetzung, Austausch (Aussen/Innen), Termine

- Einführungstag gemäss Programm Einführungstag zum Schuljahresstart
Link: [Einführungstag Berufslernende der BBB 11082023 Programm.docx](#)
- Gemeinsame Znüni-Pause aller Lernenden der BBB 1x pro Woche
- Regelmässiger Erfahrungsaustausch mit OdA's, BKS u.ä.
- Interne Kommunikation über Aktivitäten der BBB-Lernenden
- Regelmässiger Austausch Ausbildungsverantwortliche (mind. quartalsweise) inkl. Lernende

10. Qualitätssicherung

Das vorliegende Konzept wird regelmässig im Rahmen interner Audits weiterentwickelt.

11. Branchenlinks

Betriebsunterhalt	www.betriebsunterhalt.ch
Informatik (inkl. Mediamatik)	www.ict-berufsbildung.ch www.ict-bbag.ch
Kaufmännische Ausbildung	www.skkab.ch
Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation	www.sbf.admin.ch
Schweizer Berufsbildung	www.berufsbildung.ch
Berufsbildner.ch	www.berufsbildner.ch

12. Glossar

folgt